



WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITERIN BZW. WISSENSCHAFTLICHER MITARBEITER (W/M/D) AM LEHRSTUHL FÜR ÖFFENTLICHES RECHT, FINANZ- UND STEUERRECHT § 28 ABS. 1 HMBHG

Einrichtung: Fakultät für Rechtswissenschaft, Interdisziplinäres Zentrum für Internationales Finanz- und Steuerwesen (IIFS)

Wertigkeit: EGR. 13 TV-L

Arbeitsbeginn: 01.03.2022, zunächst befristet für die Dauer von drei Jahren (auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz)

Bewerbungsschluss: 17.01.2022

Arbeitsumfang: Teilzeit

Wochenstunden: 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit

Aufgaben

Zu den Aufgaben einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin bzw. eines wissenschaftlichen Mitarbeiters gehören wissenschaftliche Dienstleistungen vorrangig in der Forschung und der Lehre. Es besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung, insbesondere zur Anfertigung einer Dissertation; hierfür steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung.

Aufgabengebiet

Die Aufgaben umfassen vor allem die Mitarbeit in Forschung und Lehre im Bereich des öffentlichen Rechts, insbesondere des Finanz- und Steuerrechts, die Unterstützung bei der Organisation des Lehrstuhlbetriebs sowie der jährlich stattfindenden Hamburger Tagung zur Internationalen Besteuerung. Erwartet wird die Übernahme einer Arbeitsgemeinschaft pro Semester und die Mitarbeit bei der Klausuraufsicht (im Umfang von derzeit 2,25 LVS pro Semester).

Einstellungsvoraussetzung

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums. Erwartet werden der Abschluss der Ersten Juristischen Staatsprüfung (möglichst mit überdurchschnittlichem Erfolg), ein besonderes Interesse am öffentlichen Recht, insbesondere am Finanz- und Steuerrecht einschließlich seiner internationalen Bezüge, die Fähigkeit zur wissenschaftlichen Arbeit, ein durch hohe Team-, Organisations-, Kommunikations- und Reflexionsfähigkeit sowie hohe Motivation gekennzeichneter Arbeitsstil.

Wir bieten Ihnen



Sichere Vergütung nach Tarif



Weiterbildungsmöglichkeiten



Betriebliche Altersvorsorge



Attraktive Lage



Flexible Arbeitszeiten



Möglichkeiten zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie



Möglichkeit zum Erwerb der HVV-Proficard (ÖPNV) und vieles mehr



Gesundheitsmanagement



Bildungsurlaub



30 Tage Urlaub/Jahr

Die Universität Hamburg ist als Exzellenzuniversität eine der forschungsstärksten Universitäten Deutschlands. Mit ihrem Konzept der „Flagship University“ in der Metropolregion Hamburg pflegt sie innovative und kooperative Verbindungen zu wissenschaftlichen und außerwissenschaftlichen Partnern. Sie produziert für den Standort – aber auch national und international – die zukunftsgerichteten gesellschaftlichen Güter Bildung, Erkenntnis und Austausch von Wissen unter dem Leitziel der Nachhaltigkeit.

Die FHH fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern. An der Universität Hamburg sind Männer in der Stellenkategorie der hier ausgeschriebenen Stelle, gemäß Auswertung nach den Vorgaben des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes (HmbGleiG), unterrepräsentiert. Wir fordern Männer daher ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Sie werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten bewerbenden Personen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Hinweis zur Bewerbung

Kontakt

Prof. Dr. Lars Hummel, LL.M.

lars.hummel@iifs.uni-hamburg.de

+49 40 42838-6250

Sabine Nerling

sekretariat.iifs@iifs.uni-hamburg.de

+49 40 42838-5956

Standort

Sedanstraße 19

20146 Hamburg

[Zu Google Maps](#)

Kennziffer

459

Bewerbungsschluss

17.01.2022

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) an: sekretariat.iifs@iifs.uni-hamburg.de

Weitere Informationen zum [Datenschutz bei Auswahlverfahren](#).

